

System

	Rotes Kreuz →		Sortierer →		Second Hand Laden →		Kunde
	Einkauf	Verkauf	Einkauf	Verkauf	Einkauf	Verkauf	Einkauf
netto	0,00	500,00	500,00	1.200,00	1.200,00	3.000,00	3.000,00
Vorsteuer	0,00		95,00		228,00		570,00
Umsatzsteuer		95,00		228,00		570,00	
brutto		595,00		1.428,00		3.570,00	3.570,00
Mehrwert		500,00		700,00		1.800,00	
Zahllast		95,00		133,00		342,00	570,00
		Finanzamt		Finanzamt		Finanzamt	

**Aufgabe 1**

1. 

<b>6200</b>	25.000,00		
<b>6300</b>	25.000,00	<b>2800</b>	50.000,00

 Löhne und Gehälter sind nicht MWSt-steuerpflichtig
  
2. 

<b>2800</b>		<b>5710</b>	4.500,00
-------------	--	-------------	----------

 Zinsen sind nicht MWSt-pflichtig
  
3. 

<b>2400</b>	77.350,00	<b>5000</b>	65.000,00
		<b>4800</b>	12.350,00

 Ausgangsrechnung immer mit MWSt!
  
4. 

<b>6160</b>	2.000,00	<b>2880</b>	2.380,00
<b>2600</b>	380,00		

 Wenn der Bruttobetrag gegeben ist, dann muss er durch 1,19 geteilt werden.
  
5. 

<b>6030</b>	12.500,00	<b>4400</b>	14.875,00
<b>2600</b>	2.375,00		

 Bei steuerpflichtigen Einkäufen immer mit Vorsteuer.
  
6. 

<b>7700</b>		<b>2800</b>	12.000,00
-------------	--	-------------	-----------

 nicht steuerpflichtig
  
7. 

<b>6170</b>	6.000,00	<b>2880</b>	7.140,00
<b>2600</b>	1.140,00		

Ich habe hier auf die Darstellung der Konten 2800 / 2400 / 4400 verzichtet

2600 Vorsteuer							
(2880)	380,00						
(4400)	2.375,00			4800 Mehrwertsteuer			
(2880)	1.140,00					(2400)	12.350,00
6030 Betriebsstoffe				6170 sonst. Aufwendungen			
(4400)	12.500,00			(2880)	6.000,00		
6200 Löhne				7700 Gewerbesteuer			
(2800)	25.000,00			(2800)	12.000,00		
6300 Gehälter				5000 Umsatzerlöse			
(2800)	25.000,00					(2400)	65.000,00

6160 Fremdreparaturen				5710 Zinserträge			
(2880)	2.000,00					(2800)	4.500,00

Abschluss

6030 Betriebsstoffe				6170 sonst. Aufwendungen			
(4400)	12.500,00	(8020)	12.500,00	(2880)	6.000,00	(8020)	6.000,00

6200 Löhne				7700 Gewerbesteuer			
(2800)	25.000,00	(8020)	25.000,00	(2800)	12.000,00	(8020)	12.000,00

6300 Gehälter				5000 Umsatzerlöse			
(2800)	25.000,00	(8020)	25.000,00	(8020)	65.000,00	(2400)	65.000,00

6160 Fremdreparaturen				5710 Zinserträge			
(2880)	2.000,00	(8020)	2.000,00	(8020)	4.500,00	(2800)	4.500,00

8020 GuV			
(6030)	12.500,00	(5000)	65.000,00
(6160)	2.000,00	(5710)	4.500,00
(6170)	6.000,00		
(6200)	25.000,00	(3...) EK	13.000,00
(6300)	25.000,00		
(7700)	12.000,00		
	82.500,00		

Es wurde in der abgelaufenen Periode ein Verlust erzielt

Der Kontenbereich „Eigenkapital“ ist sehr komplex; darum erwähne ich hier nur die Kontenklasse (3)

Mehrwertsteuer

2600 Vorsteuer				4800 Mehrwertsteuer			
(2880)	380,00			(2600)	3.895,00	(2400)	12.350,00
(4400)	2.375,00			(8010)	8.455,00		
(2880)	1.140,00	(4800)	3.895,00				

Der Saldo des Kontos 2600 wird auf das Konto 4800 umgebucht. Das Konto 4800 wird über SBK abgeschlossen.

**Aufgabe 2**

1. Zahlungsausgleich Kunde Bank				
<b>2800</b>		<b>2400</b>	2.000,00	ist bereits ein Brutto-Wert; die MWSt ist also schon verbucht
2. Taxi bar				
<b>Reisekost</b>	40,00	<b>Kasse</b>	47,60	<b>schwierig:</b> bis 50 km 7% ab 50 km 19%; wir buchen einfach 19%.
<b>2600</b>	7,60			
3. Miete per Bank				
<b>6700</b>		<b>2800</b>	1.000,00	nicht steuerpflichtig
4. ER für Drehbank				
<b>0720</b>	20.000,00	<b>4400</b>	23.800,00	Bei steuerpflichtigen Einkäufen immer mit Vorsteuer.
<b>2600</b>	3.800,00			
5. Zahlungsausgleich ER				
<b>4400</b>		<b>2800</b>	500,00	ist bereits ein Brutto-Wert; die MWSt ist also schon verbucht
6. Barzahlung Löhne				
<b>6200</b>		<b>2880</b>	850,00	nicht steuerpflichtig
7. Leasing per Scheck				
<b>6710</b>	1.200,00	<b>2800</b>	1.428,00	Leasing ist steuerpflichtig. Bei steuerpflichtigen Einkäufen immer mit Vorsteuer.
<b>2600</b>	228,00			
8. Aufnahme Darlehen				
<b>2800</b>		<b>4250</b>	10.000,00	nicht steuerpflichtig
9. AR Fertigerzeugnisse				
<b>2400</b>	10.412,50	<b>5000</b>	8.750,00	Ausgangsrechnung immer mit MWSt!
		<b>4800</b>	1.662,50	
10. Rep. Bar				
<b>6160</b>	120,00	<b>2880</b>	142,80	Dienstleistungen sind i.d.R.auch steuerpflichtig. Bei steuerpflichtigen Einkäufen immer mit Vorsteuer.
	22,80			
11. Barverk Aktenschrank				
<b>2880</b>	238,00	<b>0870</b>	200,00	eigentlich ist die Buchung steuerrechtlich gesehen falsch. Jetzt nehmen wir den Fehler einfach so hin.
		<b>4800</b>	38,00	
12. Annonce per Bank				
<b>6870</b>	600,00	<b>2800</b>	714,00	Dienstleistungen sind i.d.R.auch steuerpflichtig. Bei steuerpflichtigen Einkäufen immer mit Vorsteuer.
<b>2600</b>	114,00			
13. Büromaterial, bar				
<b>6800</b>	430,00	<b>2880</b>	511,70	Schreibmaschinenpapier ist Büromaterial; natürlich steuerpflichtig.
<b>2600</b>	81,70			
14. Zinsen per Bank				
<b>Zinasaufw.</b>		<b>Bank</b>	700,00	nicht steuerpflichtig

15. Fertigerz. Bar

<b>2880</b>	1.785,00	<b>5000</b>	1.500,00	Ausgangsrechnung immer mit MWSt!
		<b>4800</b>	285,00	

16. Zinsgutschrift

<b>2800</b>		<b>5710</b>	350,00	nicht steuerpflichtig
-------------	--	-------------	--------	-----------------------

17. FE;Bank

<b>2800</b>	19.040,00	<b>5000</b>	16.000,00	Ausgangsrechnung immer mit MWSt!
		<b>4800</b>	3.040,00	

18. Miete;Bank

<b>6700</b>		<b>2800</b>	120,00	nicht steuerpflichtig
-------------	--	-------------	--------	-----------------------

19. Darlehenstilgung;Bank

<b>4250</b>		<b>2800</b>	5.000,00	nicht steuerpflichtig
-------------	--	-------------	----------	-----------------------

20. ER für Schreibtisch

<b>0870</b>	2.450,00	<b>4400</b>	2.915,50	Bei steuerpflichtigen Einkäufen immer mit Vorsteuer.
<b>2600</b>	465,50			

21. Verzugszinsen; Kunde

<b>2400</b>		<b>5710</b>	130,00	nicht steuerpflichtig
-------------	--	-------------	--------	-----------------------

22. Gehälter;Bank

<b>6300</b>		<b>2800</b>	1.840,00	nicht steuerpflichtig
-------------	--	-------------	----------	-----------------------

23. ZA; Kunde;Bank

<b>2800</b>		<b>2400</b>	760,00	ist bereits ein Brutto-Wert; die MWSt ist also schon verbucht
-------------	--	-------------	--------	---

24. ZA; Lieferantenrechnung; Bank

<b>4400</b>		<b>2800</b>	1.120,00	ist bereits ein Brutto-Wert; die MWSt ist also schon verbucht
-------------	--	-------------	----------	---

25. Gehaltsüberweisung

<b>6300</b>		<b>2800</b>	2.400,00	nicht steuerpflichtig
-------------	--	-------------	----------	-----------------------

**Aufgabe 3**

1.	<b>2400</b>	40.460,00	<b>5000</b> <b>4800</b>	34.000,00 6.460,00	
2.	<b>6160</b> <b>2600</b>	169,00 32,11	<b>4400</b>	201,11	Bruttowerte müssen durch 1,19 geteilt werden (bei 19% MWSt)
3.	<b>6000</b> <b>2600</b>	12.000,00 2.280,00	<b>4400</b>	14.280,00	Rohstoffe werden gleich als Aufwand gebucht. Dazu später mehr.
4.	<b>2800</b>		<b>5710</b>	400,00	
5.	<b>6800</b> <b>2600</b>	68,00 12,92	<b>2880</b>	80,92	Bruttowerte müssen durch 1,19 geteilt werden (bei 19% MWSt)
6.	<b>5000</b> <b>4800</b>	1.200,00 228,00	<b>2400</b>	1.428,00	Bei einer Rücksendung dreht man den Buchungssatz einfach um.
7.	<b>2800</b>		<b>2400</b>	13.800,00	ist bereits ein Brutto-Wert; die MWSt ist also schon verbucht
8.	<b>0720</b> <b>2600</b>	26.000,00 4.940,00	<b>4400</b>	30.940,00	
9.	<b>2400</b>	105.553,00	<b>5000</b> <b>4800</b>	88.700,00 16.853,00	

**Ermittlung der Zahllast**

2600 Vorsteuer

2. (4400)	32,11		
3. (4400)	2.280,00		
5. (2880)	12,92	(4800)	7.265,03
8. (4400)	4.940,00		

Die in diesem Monat angefallene Vorsteuer wird aufaddiert und auf das Konto 4800 umgebucht.

4800 MWSt

6. (2400)	228,00	1. (2400)	6.460,00
(2600)	7.265,03	9. (2400)	16.853,00
Zahllast	15.819,97		

Der „Monatssaldo“ entspricht der Zahllast, die an das Finanzamt bis zum 10. des Folgemonats bezahlt werden muss.

Gewinnermittlung

6000 Verbrauch an Rohstoffen

(4400)	12.000,00	(8020)	12.000,00
--------	-----------	--------	-----------

6160 Fremdreparaturen

(4400)	169,00	(8020)	169,00
--------	--------	--------	--------

6800 Büromaterial

(2880)	68,00	(8020)	68,00
--------	-------	--------	-------

5000 Umsatzerlöse

(2400)	1.200,00	(2400)	34.000,00
(8020)	121.500,00	(2400)	88.700,00

5710 Zinserträge

(8020)	400,00	(2800)	400,00
--------	--------	--------	--------

8020 GuV

(6000)	12.000,00	(5000)	121.500,00
(6160)	169,00	(5710)	400,00
(6800)	68,00		
(3...) EK	109.663,00		
	121.900,00		121.900,00

**Abschlussbuchungen**

Aufwandskonten

<b>8020 GuV</b>	<b>6000</b>	12.000,00
-----------------	-------------	-----------

<b>8020 GuV</b>	<b>6160</b>	169,00
-----------------	-------------	--------

<b>8020 GuV</b>	<b>6800</b>	68,00
-----------------	-------------	-------

Ertragskonten

<b>5000</b>	<b>8020 GuV</b>	121.500,00
-------------	-----------------	------------

<b>5710</b>	<b>8020 GuV</b>	400,00
-------------	-----------------	--------

Konto GuV

<b>8020 GuV</b>	<b>3... EK</b>	109.663,00
-----------------	----------------	------------

**Kleiner Test**

1. GuV: Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen  
Bilanz: Durch Reinvermögenvergleich (Eigenkapital).
2. Eigenkapital
3. aktive Bestandskonten – passive Bestandskonten
4. schmälern das EK
5. Bestandskonten über SBK; Erfolgskonten über GuV
6. Regelsatz: 19%; ermäßigter Satz: 7%
7. Für alle Waren und Dienstleistungen, die ein Unternehmen im Inland gegen Entgelt verkauft werden
8. Finanz- und Bankumsätze  
Vermietung und Verpachtung  
Gesundheitsleistungen  
Briefporto, Rundfunkgebühren, Auslandsflüge
9. Die Steuer, die an den Vorlieferanten gezahlt wird. Sie stellt eine Forderung gegenüber dem Finanzamt dar.
10. Differenz zwischen vorausbezahlter Vorsteuer und vereinnahmter Umsatzsteuer. Wird bis zum 10. des Folgemonats an das Finanzamt abgeführt.